

IHR BEHANDLUNGSABLAUF

1. Diagnostik

- persönliches Beratungsgespräch
- Aufklärung und Besprechung aller Befunde und Therapieoptionen
- Ergänzung fehlender Befunde & Untersuchungen
- Darmspiegelung (wenn noch nicht erfolgt)
- Röntgendiagnostik
- Terminvergabe zur weiteren Therapie (z. B. OP)
- psychoonkologische Unterstützung

2. Tumorkonferenz I (vor der Operation)

- in besonderen Situationen und bei Enddarmtumoren:
- Festlegung der weiteren Schritte gemeinsam mit allen beteiligten Fachabteilungen:
 - weiterführende Diagnostik
 - weiterführende Behandlung
 - ggf. Strahlen-/Chemotherapie vor der Operation

3. Operation

- hochqualifizierte OP-Teams
- Operation nach neuestem Standard/ auch laparoskopisch
- Festlegung des Tumorstadiums durch feingewebliche Untersuchung

4. Tumorkonferenz II (nach der Operation)

- Festlegung der Weiterbehandlung
- ggf. Chemo- und/oder Strahlentherapie

5. Strahlen- und Chemotherapie

- abhängig vom Tumorstadium
- Durchführung im Haus durch unsere Spezialisten

6. Nachsorge

- Mitgabe eines ausführlichen Arztbriefes mit allen Informationen zum gesamten Behandlungsablauf
- strukturierte Nachsorge durch Organisation der Anschlussbehandlung in Kooperation mit Ihrem Hausarzt
- Information, Vermittlung und Organisation von Rehabilitationsmaßnahmen, psychoonkologischer Betreuung, Ernährungsberatung, genetischer Beratung und Selbsthilfegruppen nach Bedarf

ANSPRECHPARTNER



Leitung Darmkrebszentrum

PD Dr. med. Ricarda Diller
Chefärztin der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Tel.: 05251 702-1100
E-Mail: r.diller@bk-paderborn.de

Zentrumskoordination

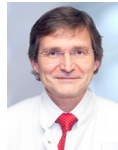


Axel Faedrich
Oberarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Tel.: 05251 702-2338
E-Mail: a.faedrich@bk-paderborn.de

Kompetenzteam



MUDr. Attila Salay
Chefarzt der Klinik für Strahlentherapie
Tel.: 05251 702-1301
E-Mail: a.salay@bk-paderborn.de



Dr. med. Ulrich Pannewick
Chefarzt der Klinik für Innere Medizin, Gastroenterologie und Pneumologie
Tel.: 05251 702-1500
E-Mail: u.pannewick@bk-paderborn.de



Dr. med. Tobias Gaska
Chefarzt der Klinik für Hämatologie und Onkologie
Tel.: 05251 702-1425
E-Mail: t.gaska@bk-paderborn.de



Prof. Dr. med. Marc Keberle
Chefarzt der Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
Tel.: 05251 702-1300
E-Mail: m.keberle@bk-paderborn.de

PATIENTENINFORMATION



Stand 10/2022

Darmkrebszentrum

Brüderkrankenhaus St. Josef Paderborn
Darmkrebszentrum
Husener Straße 46, 33098 Paderborn
Tel.: 05251 702-1100, Fax: 05251 702-1109
darmkrebszentrum@bk-paderborn.de
www.bk-paderborn.de



BBT-Gruppe

Mit Kompetenz und Nächstenliebe im Dienst für die Menschen:
Die Krankenhäuser und Sozialeinrichtungen der BBT-Gruppe



**Brüderkrankenhaus
St. Josef Paderborn**



wir sind ein von der Deutschen Krebsgesellschaft empfohlenes und zertifiziertes viszeralonkologisches Zentrum. Im Darmkrebszentrum am Brüderkrankenhaus St. Josef Paderborn haben sich alle beteiligten Fachabteilungen, das Institut für Pathologie Paderborn/Höxter sowie niedergelassene Ärzte zusammengeschlossen, um eine optimale Versorgung von Dickdarm- und Enddarmtumoren in der Region zu gewährleisten. Damit können wir als einziges Haus in der Region die umfassende Betreuung aus einer Hand während der Dauer Ihrer gesamten Behandlung sicherstellen.

In Kooperation mit niedergelassenen Haus- und Fachärzten arbeiten wir interdisziplinär nach den Leitlinien der Deutschen Krebsgesellschaft und unter ständiger Qualitätssicherung. Darüberhinaus nutzen wir modernste Verfahren, endoskopische und minimalinvasive Operationen sowie die Fast-Track-Rehabilitation zur schnelleren Rekonvaleszenz.

Krebserkrankungen sind meist mit Sorgen und Ungewissheit verbunden. Deshalb bieten wir Ihnen und Ihren Angehörigen während des stationären Aufenthaltes neben der medizinischen Behandlung folgende weitere Versorgung an:

- psychoonkologische Beratung
- seelsorgerische Unterstützung
- Ernährungsberatung
- genetische Beratung bei erblichem Darmkrebs
- Sozialberatung.

GEBÜNDELTE FACHKOMPETENZ UNTER EINEM DACH

Klinik für Strahlentherapie	Klinik für Gastroenterologie	Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie	Klinik für Radiologie	Klinik für Hämatologie und Internistische Onkologie
<ul style="list-style-type: none"> – Hochpräzisionsbestrahlung – bildgeführte Strahlentherapie – Kombination aus Chemotherapie und Strahlentherapie (Radiochemotherapie) 	<ul style="list-style-type: none"> – Darmspiegelungen – alle Ultraschallverfahren – Einlagen von Stents – Erweiterungen von Darmengen – ultraschallgeführte Punktionen – endoskopische Vollwandresektion – Spiraleroskopie 	<ul style="list-style-type: none"> – jede Form der Darmchirurgie (auch minimalinvasive und transanale Operationen) – Leberchirurgie – Metastasenchirurgie, HIPEC, PIPAC – chir. Proktologie – spezielle Inkontinenzsprechstunde 	<ul style="list-style-type: none"> – CT – Kernspintomographie – PET/CT – CT-geführte Punktionen – Embolisation von Tumoren – Radiofrequenzablation (RFA) – Radioembolisation (SIRT) 	<ul style="list-style-type: none"> – Chemotherapie – Immuntherapie z. B. mit Antikörpern

DIE BEHANDLUNG EINES DARMKARZINOMS

erfolgt abhängig vom Stadium und Ort der Erkrankung. Aber auch Alter und körperlicher Verfassung haben eventuell Einfluss auf die Therapie. Die Kliniken unseres Hauses arbeiten daher gemeinsam an Ihrer Genesung. Grundlegend für eine maßgeschneiderte Therapie ist eine umfassende Diagnostik. Die Klinik für Radiologie verfügt über die modernsten Geräte zur bildgebenden Diagnostik.

Noch vor Beginn Ihrer Behandlung werden alle relevanten Untersuchungen vorgenommen und die entsprechenden diagnostischen Bilder erstellt. Darauf aufbauend wird Ihr Therapieplan entwickelt.

Entsprechend der Erkrankung kümmern sich dann die Spezialisten der einzelnen Kliniken um Ihre Behandlung. Diese kann von nur einer Klinik oder auch nach einem strukturierten Therapieplan von allen durchgeführt werden. Operationen, strahlentherapeutische oder onkologische Maßnahmen werden zentral geplant und umgesetzt.

Entscheidend für Sie als Patient ist, dass Ihre ganze Behandlung bei uns im Haus durchgeführt wird. Das bedeutet eine optimierte und abgestimmte Therapie, kurze Wege und die gesamte medizinische Versorgung und Betreuung aus einer Hand.

